

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 41 (1963)
Heft: 11

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

de reconnaissance. Fondateur de la Section de Neuchâtel et environs en 1945, président de 1959 à 1962, il en fut de tout temps un animateur vivant, très doué dans le dessin et l'aquarelle, il fut l'auteur de nombreuses reproductions dans plusieurs périodiques et plus particulièrement dans «Le Pêcheur et Chasseur suisse». Ses nombreuses reproductions en couleur de champignons qu'il conservait sous forme de petits albums faisaient l'admiration de tous et souvent nous y avons recours à nos séances hebdomadaires.

Homme de bien et ami de chacun, E. Brodbeck nous a quitté beaucoup trop tôt, le vide qu'il laisse sera vivement ressenti, son souvenir demeurera longtemps dans la mémoire de tous ceux, et ils sont nombreux, qui ont eu le privilège de le côtoyer et nous sommes certains de nous faire l'interprète de tous les mycologues en disant à sa famille combien ce départ prématuré nous afflige en lui renouvelant l'expression de notre très vive sympathie. C.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Montag, 18. November: *Versammlung*, 20 Uhr, Restaurant «Affenkasten», Aarau.

Samstag, 25. Januar 1964: *Generalversammlung*, 20 Uhr, Restaurant «Roggenhausen», Aarau.

Weiter sind noch unsere traditionellen Kegelabende vorgesehen. Ort und Datum folgen später.

Wir erwarten zu allen diesen Anlässen eine rechte Anzahl unserer Mitglieder. Reserviert heute schon diese Daten.

Biel

Der Vorstand bittet alle Mitglieder, den 29. Februar 1964 für unsere *Generalversammlung* im Restaurant «Eintracht» zu reservieren.

Pilzbestimmungsabende. Bis auf weiteres werden die Montagabende in unserem Lokal, Restaurant «Eintracht», bei genügender Beteiligung weitergeführt.

Programm: Für Neumitglieder Korrektur des Buches Moser, Dias, kleine Vorträge.

Exkursionen oder gemeinsame Ausflüge werden jeweils am Montagabend bekanntgegeben.

Birsfelden

Auch in diesem Jahr beenden wir die Bestimmungsabende auf Mitte November. Trotzdem treffen sich unsere Mitglieder auch während der Winterzeit jeden Montagabend zur Diskussion im Restaurant «Hirschen» in Birsfelden.

Bümpliz

Am Samstag, den 14. Dezember findet unser traditioneller Familien-Kegelabend statt. Es wird Punkt 19 Uhr begonnen. Jeder Teilnehmer bringt wie üblich einen Preis.

Wir möchten unsern Mitgliedern noch bekanntgeben, daß für den Kegelabend keine persönlichen Einladungen mehr versandt werden.

Monatsversammlungen finden im November und Dezember keine mehr statt.

Chur

Letzte Monatsversammlung 1963: Montag, den 25. November, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Im Dezember fallen alle Zusammenkünfte des Vereins wegen der Festtage aus. Ab Montag, den 6. Januar 1964 finden wieder freie Zusammenkünfte ab 20 Uhr in der «Blauen Kugel» statt. Die erste Monatsversammlung 1964 findet Montag, den 27. Januar im Restaurant «Blaue Kugel», Chur, statt.

Herzogenbuchsee

23. und 24. November: *Lottomatch* im Hotel «Bahnhof».

Horgen

An der Monatsversammlung vom 28. Oktober orientierte Godi Stäubli und Eugen Buob über die Pilzausstellung 1963. Sie war ein voller Erfolg, und zwar in jeder Hinsicht. In flotter Zusammenarbeit konnte die Ausstellung innert kurzer Zeit aufgestellt werden. Von allen Himmelsrichtungen wurden Pilze für die Ausstel-

lung und die Pasteten geliefert. Nochmals möchten wir allen für die tatkräftige Mithilfe recht herzlich danken.

Am Montag, 25. November, findet unsere *letzte Monatsversammlung* in diesem Jahr statt. Bis dahin kann Ihnen der Vorstand das Winterprogramm unterbreiten und spezielle Wünsche dazu noch entgegennehmen. Der Klauschok findet am Montag, 9. Dezember, im Restaurant «Schützenhaus» statt mit ...!!!

Schon jetzt möchten wir auf den *Hock* im Restaurant «Schwyzerhüsli» am 4. Januar 1964 hinweisen.

Luzern

Alle Bestimmungsabende im Restaurant «Helvetia». Beginn der Kurzvorträge um 20.30 Uhr.

Montag, den 18. November: «Über Hypogaeen (unterirdisch wachsende Pilze)». Referent: Schwarz.

Montag, den 25. November: Unser Ehrenmitglied Gebi Schlapfer zeigt uns eine weitere Serie selbstgemalter Pilztafeln.

Mit dieser prachtvollen Bilderschau schließen wir das Pilzjahr 1963 ab. Selbstverständlich ist jeden Montag freie Zusammenkunft, an der Pilzfunde jeder Art weiterhin willkommen sind. Während der Winterpause bieten wir Ihnen monatlich einen abendfüllenden Lichtbildervortrag, dessen Thema rechtzeitig in unserer Zeitschrift publiziert wird.

Montag, den 9. Dezember: In Anbetracht der nicht mehr fernen weihnachtlichen Festtage lüftet Pilzfreund Rossel den Schleier über weitere Kochgeheimnisse, diesmal darüber, wie Torten und ähnliches für Auge und Gaumen fabriziert werden. Anschließend gemütlicher *Hock* – selbstverständlich mit unseren Frauen.

Notieren und reservieren Sie sich bitte heute schon den Samstag, 18. Januar 1964, für unsere *ordentliche Generalversammlung*. Auch bitten wir Sie, allfällig noch ausstehende Vereinsbeiträge möglichst bis Ende November unserem Kassier J. Wespi zu überweisen.

March

Versammlung: Samstag, 30. November, im Gasthaus «Adler», Schübelbach. Anschließend Kurzvortrag: Rückblick über die abgelaufene Pilzsaaison und Bericht über den Pilzbestimmungskurs. Zum Abschluß gemütlicher *Hock* mit Pilzpastetenessen. Freunde und Angehörige mitnehmen.

NB: Schenkt Euren Angehörigen zu Weihnachten ein Pilzbuch. Hiezu sind besonders die Schweiz. Pilztafeln vom Verband Schweiz.

Vereine für Pilzkunde zu empfehlen. Zu beziehen durch die Vereinskassiererin, Frau L. Schnellmann, Bühlgasse, Wangen.

Murgenthal

Pilzausstellung: Unsere Ausstellung vom 28./29. September war ein großer Erfolg. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern, die sich für die Vorbereitung und die Durchführung dieser schönen Ausstellung zur Verfügung gestellt haben, besonders. Besonderen Dank unserem Präsidenten, der keine Mühe scheute, zum guten Gelingen unserer Ausstellung beizutragen.

Hauptversammlung: Samstag, 7. Dezember im Lokal «Sternen», Murgenthal. Beginn: 20.15 Uhr. Wir werden uns bemühen, die Traktanden der Hauptversammlung speditiv zu behandeln, um anschließend noch gemütlich beisammensitzen zu können.

Oberburg

Montag, den 25. November, 20 Uhr, im Gasthof «Löwen», *Monatsversammlung* und Abrechnung über das Lotto. All den fleißigen Helferinnen und Helfern am Lotto sei bestens gedankt.

Als Abschluß der diesjährigen Saison findet Samstag, den 7. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant «Pfistern» ein gemütlicher Familienabend bei Erbsmuessuppe und Gnagi statt. Reserviert Euch diesen Abend, bringt Fröhlichkeit, Stimmung und frohe Lieder mit. Darbietungen seitens der Mitglieder sind sehr willkommen! Für die wertvolle Mitarbeit in diesem Jahr danken wir allen Pilzfreunden aufs beste.

Im Dezember fällt die Monatsversammlung aus.

St. Gallen

17., evtl. 24. November: *Roggwilerwald*. Treffpunkt: Bahnhof Roggwil-Berg 08.16. *Achtung*: Der Zug St. Gallen ab 08.05 verkehrt nicht mehr, darum Zug 07.24 benützen oder sich mit Automobilisten verabreden. Rückkehr: Roggwil-Berg ab: 11.28. Leiter: Dr. Alder.

Das Winterprogramm erscheint in der Dezember- oder Januarnummer.

Thalwil

Montag, den 18. November, 20 Uhr, treffen wir uns nochmals vor Schluß der Pilzsaaison in unserem Vereinslokal Restaurant «Paradies» in Thalwil.

Wir rufen erneut in Erinnerung, daß die Vereinsbibliothek unsern Mitgliedern unentgeltlich zur Verfügung steht. Bücher können bei

unserem Bibliothekar, Ernst Miotti, Archstraße 12, bezogen werden und sind auch dort wieder abzugeben.

Unser «Abpilzeln» vom 20. Oktober nach der Pflanzschulhütte konnte erfreulicherweise bei schönstem Wetter durchgeführt werden, und die Beteiligten denken mit Begeisterung an die Veranstaltung zurück, insgeheim hoffend, daß diese Art «Abpilzeln» (mit Waldhütte) zur Tradition werde!

Gemäß Mitteilung unseres Kassiers sind alle Beiträge eingegangen. Er sowie der Vorstand danken Ihnen dafür bestens.

Winterthur

Monatsversammlung, Montag, 18. November, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Reh». Lichtbildervortrag «Pilze und Blumen». Referent: Fritz Duppenhaler. Wir laden Sie auch besonders zu dieser letzten Versammlung des Jahres ein zur Besprechung des Winterprogrammes, wozu wir gerne Ihre diesbezüglichen Anregungen entgegennehmen.

Bei Erscheinen der Zeitschrift hat der Kurs unter Leitung von W. Baur am 11. November bereits begonnen; die folgenden Kursabende wurden auf den 25. November und 9. Dezember festgesetzt. Weitere Daten finden Sie in der Dezembernummer. Der Vorstand erwartet Sie recht zahlreich zur Versammlung.

Wynenthal

8. Dezember: *Generalversammlung* im Gasthof «Löwen», Gontenschwil.

Zürich

Montag, den 2. Dezember, findet unsere *letzte Monatsversammlung* in diesem interessanten Pilzjahr wie üblich in unserem Vereinslokal,

Hotel «Hinterer Sternen», Freieckgasse 7, beim Bellevue in Zürich 1 statt.

Bei dieser Gelegenheit wird, wie im Sommerprogramm angekündigt, ein Bestimmungswettbewerb nach Lichtbildern, geleitet von unserem Pilzbestimmer Herrn Werner Veit, stattfinden. Benützen Sie auch diese Gelegenheit, Ihre Kenntnisse in der Pilzkunde zu mehren. Wenn Sie sich auch noch zu schwach fühlen, an einem solchen Bestimmungswettbewerb teilzunehmen, so kommen Sie dennoch, denn die gezeigten schönsten Farbaufnahmen von Pilzen in der Natur entschädigen mehr als genug für den Zeitaufwand zum Besuche dieser interessanten Veranstaltung. Nehmen Sie bitte auch Ihre Pilzliteratur, vor allem die Schweizerischen Pilztafeln, die Bändchen 1–4 mit, um die im Lichtbild gezeigten Pilze an Hand Ihrer eigenen Pilzliteratur erkennen zu können oder nachträglich bei der Bekanntgabe der richtigen Namen in Ihrer Literatur festhalten zu können.

Wie Sie ja zweifellos bereits wissen, finden ab der letzten Monatsversammlung vom 4. November 1963 keine eigentliche Montagabendveranstaltungen im großen Saal unseres Vereinslokales mehr statt, dagegen finden sich die Pilzbestimmer und Vorstandsmitglieder gleichwohl jeden Montagabend ab 20 Uhr im kleinen Säli in unserem Vereinslokal zusammen, um Vereinsarbeit zu leisten. Benützen Sie die Gelegenheit, auch an diesen Abenden teilzunehmen, wenn Sie irgendeine Frage interessiert oder Sie nachträglich noch Pilze gefunden haben, die Sie gerne bestimmen lassen wollen. Auch können Sie sich für irgendwelche Pilzliteratur aus unserer Leihbibliothek beraten lassen. Sie sind bei uns immer herzlich eingeladen und willkommen.

PILZBÜCHER in Englisch

Eine umfangreiche Liste erhalten Sie von:

LEW'S 2510 Van Ness Avenue, San Francisco, California 94109, USA

Livres sur des CHAMPIGNONS en anglais

Demandez la liste très compréhensive de:



F. Flück-Wirth
Versand-Buchhandlung und Antiquariat
Teufen AR – Telephon 071 - 236687

Ascomyceten-Bestimmungsliteratur

Zwei wichtige Werke aus meinem soeben erschienenen Katalog * (im Wortlaut der Katalogeintragung):

1440 Dennis, R.W. G.: **British Cup Fungi and their allies**

An Introduction to the Ascomycetes

1960, Gr.-8°, engl., XXIV, 280 S., 20 einfarbige Tafeln (Fruchtkörper, Asci, Sporen, Paraphysen usw.) und 40 mehrfarbige Tafeln (Fruchtkörper, Asci, Sporen usw. von ca. 490 Arten), Ln. Fr. 52.–

Sehr preiswertes, modernes Werk, das die bisher stark vernachlässigten höheren Ascomyceten nach neuen Gesichtspunkten und Nomenklatur behandelt. Enthält Schlüssel für die Ordnungen, Familien und Gattungen. Die Artdiagnosen enthalten auch mikroskopische Daten für Schläuche, Sporen (und Paraphysen). Die Textfig. und die farbigen Abb. sind sorgfältig gezeichnet und gedruckt, die Farbgebung meistens gut. – Wichtig: Das eben erscheinende Bestimmungsbuch von M. Moser: Ascomyceten (Bd. IIa der Kleinen Kryptogamenflora von Helmut Gams) folgt weitgehend der Nomenklatur von Dennis.

5070 Moser, Meinhard: **Ascomyceten** (Schlauchpilze)

Bd. IIa der Kleinen Kryptogamenflora von Helmut Gams

1963, 8°, deutsch, VII, 147 S. mit 207 Abb. auf 7 einfarbigen Tafeln, Kunstleder, geb. Fr. 22.50

Diese Arbeit schließt eine seit 40 Jahren bestehende Lücke in der deutschsprachigen Bestimmungsliteratur. Im Aufbau analog Bd. IIb: Röhrlinge, Blätter- und Bauchpilze (siehe Nr. 5100, S. 59). – Aus dem Inhalt: Die wichtigsten Merkmale für die Klassifizierung und Bestimmung von Ascomyceten (makroskopische und mikroskopische Merkmale, sowie Hinweise für das Sammeln und die Untersuchung von Schlauchpilzen), Erklärung von Fachausdrücken (3 S.), wichtigste Literatur* und Abkürzungen.

Übersicht der Ordnungen der Ascomyceten, anschließend die dichotomen Bestimmungsschlüssel für die Arten der Familien: Onygenaceae, Elaphomycetaceae, Hypocreaceae, Nectricaceae, Xylariaceae, sowie für die Arten der Ordnungen Cladicipitales, Ostropales, Lecanorales, Helotiales (mit Schlüssel zur Bestimmung der Familien und Gattungen), Tuberales und Pezizales (mit Schlüssel zur Bestimmung der Familien und Gattungen). – Die Tafeln, denen diesmal Legenden beigegeben sind, zeigen makroskopische und mikroskopische Einzelheiten von Arten, die in diesem Werk aufgenommen sind.

*) In den Artdiagnosen werden vielfach Abb. folgender Werke meines Kataloges zitiert: Dennis Nr. 1440, S. 25), Bresadola (Nr. 750, S. 17 und Nr. 1020, S. 21, [Ceruti]), Favre (Nr. 1755, S. 28), Haas (Nrn. 2451–52, S. 36), Lange/Lange (Nr. 3850, S. 49). Michael/Hennig (Nrn. 4831–32, S. 57) und Schweizer Pilztafeln (Nrn. 7561–64, S. 74).

* Mein Katalog Nr. 1, Oktober 1963

«Kryptogamen-Literatur – Neue und antiquarische Werke und Zeitschriften»

enthält mehr als 700 Arbeiten über Viren, Bakterien, Algen, Pilze, Flechten, Moose, Farne und Mikroskopie.

107 Seiten, 8°, Buchdruck, kart. Fr. 8.– (\$ 2.–). (Der Betrag wird jedem Käufer voll gutgeschrieben, sobald er für mindestens Fr. 60.– Bücher bezogen hat.)

Für Festtagsgeschenke empfehlenswert

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird

Verband	Schweizer Pilztafeln Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten Band III, wie oben, doch zusätzlich französischer Text eingebunden Band IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten, deutscher und französischer Text Band I und II werden auch in französischer Sprache herausgegeben
Frau Ernst-Menti	Schweizerisches Pilzkochbuch, Verlag Verein für Pilzkunde Thun und Umgebung
Favre	Les associations fongiques des hauts marais jurassiens et de quelques régions voisines Les champignons supérieurs de la zone alpine du Parc national suisse Les champignons supérieurs de la zone subalpine du Parc national suisse
Flury	Register über die in der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde erschienenen Abhandlungen, Beschreibungen usw. von 1923 bis 1957
Gams/Moser	Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter- und Bauchpilze, von Dr. Moser, 2. Auflage
Haas	Pilze Mitteleuropas, Band I und II
Habersaat	Schweizer Pilzbuch Nos champignons
Imbach	Pilzflora des Kantons Luzern
Jaccotet	Pilze, mit 64 Farbtafeln und 246 Seiten Text Les champignons dans la nature
Knapp	Die europäischen Hypogaengattungen und ihre Gattungstypen. I. Teil
Kühner/Romagnesi	Flore analytique des champignons supérieurs
Locquin	Atlas de la Petite Flore des Champignons de France; Chromotaxia = Gerät zur genauen Farbbestimmung der Pilze usw.
Lohwag	Erkenne und bekämpfe den Hausschwamm und seine Begleiter
Lörtscher	Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde
Maublanc/Viennot-Bourgin	Champignons de France, Band I und II, 5. Ausgabe
Michael/Hennig	Handbuch für Pilzfreunde, Band I und II
Moser	Phlegmacien, Monographie mit 32 vierfarbigen Tafeln, mit Abbildungen von 200 Arten und Varietäten
Müller	Neues Schweizerisches Pilzkochbuch
Neuhoff	Die Milchlinge, 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel und 3 Tafeln mit Mikrobildern. Monographie, 248 Seiten
Romagnesi	Nouvel Atlas des champignons, Band I, II und III
Schäffer	Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und Varietäten. Monographie, 295 Seiten, 2 Tafeln
Weber	Bestimmungstabellen für Familien und Gattungen der Blätterpilze und Röhrlinge

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde: *Walter Eschler, Thunstraße 33, Bern*
Postcheckkonto III 6329 Bern – Telephon (031) 44 58 76

Preislisten liegen bei den Sektionen auf

1 Herrn Josef D e l z
Höhenweg 53
Binningen

A.Z.
Bern 18



Stammlokale der schweizerischen Vereine für Pilzkunde

Aarau

Restaurant Vaccani zur Eintracht, Schachen, Frl. Vaccani, Tel. 2 10 09. Feine Zobig

Belp

Restaurant Traube, Familie Spring
Telephon 67 51 58 Schönes Säli

Bern

Restaurant Dalmazi, Dalmazirain 22.
Jeweils Montags, 20.00 bis 22.00 Uhr

Biel

Restaurant Eintracht, Charly Schürch
Telephon 2 39 58. Gute Küche, Säli

Bremgarten

Restaurant Waage, Fritz Hohler-Rosenberg, Tel. 7 11 60. Hier essen Sie gut und preiswert

Bümpliz

Restaurant Bären, Familie Baumann
Tel. 66 14 63. 2 automat. Kegelbahnen

Burgdorf

Restaurant zur Gerbern, Hans Zumstein
Tel. 2 24 18. Vorzügliche Küche und erstklassiger Weinkeller

Chur

Rest. Blaue Kugel, Frl. M. Steinhauser
Tel. 2 14 87. Geräumiges Sitzungssäli

Glarus

«Schützenhaus», R. Feldmann, Küchenchef, Tel. 5 10 52. Für Anlässe jeder Art

Gontenschwil

Gästhof Löwen, Familie Bolliger
Tel. 6 52 51. Schöne Gartenwirtschaft

Herzogenbuchsee

Hotel Sonne, H. Mühlethaler, Tel. 5 21 33
Restaurant français, Treffpunkt der Feinschmecker

Langnau i. E.

Hotel-Rest. Ilfisbrücke, Herm. Neuenchwander, Tel. 2 18 11. Schöne Lokalitäten

Schlieren

Restaurant Gaswerk, Leo Vogt
Telephon 98 72 16. Kegelbahn, Vereinssäli

Schöpfheim

Restaurant Landbrücke, Familie A. Wicki-Studer, Tel. 86 13 26. Empfiehlt sich bestens

Solothurn

Rest. Metzgerhalle, Fritz Bader-Koller
Telephon 2 11 17. Altbekannte Gaststätte

Thun

Restaurant Maulbeerbaum, Frau Bühler
Telephon 2 35 69. Empfiehlt sich bestens
Vollautomatische Kegelbahnen

Wilderswil

Rest. Sternen, Frau Wwe. M. v. Allmen
Telephon 2 16 17. Vorzügliche Küche

Zürich

Hotel-Rest. Hinter. Sternen, Freieckgasse 7
Fam. Maurer, Tel. 32 32 68. Säle, gute Küche